



SENIORENBEIRAT DER STADT KOBLENZ

An der Liebfrauenkirche 18
56068 Koblenz
Ruf 02611005026 - info@sb-ko.de

Prof.Dr. Heinz-Günther Borck

Karthäuserhofweg 22
56075 Koblenz

Ruf 0261679521

Fax 004932121230204
borck@familie-borck.de
www.obere-meerbach.de

DER VORSITZENDE

Koblenz, den 8.6.2015

An den Oberbürgermeister der Stadt Koblenz
Herrn Professor
Dr. Joachim Hofmann-Göttig

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
der Seniorenbeirat hat sich in den vergangenen Jahren verschiedentlich mit Fragen gemeinschaftlichen bzw. generationenübergreifenden Wohnens befasst und darüber in seinen Arbeitskreisen Demografie und Stadtentwicklung sowie im Plenum beraten. Gerade seit dem Europäischen Jahr 2012 für aktives Altern und Miteinander der Generationen, dessen Vorgaben auch die rheinland-pfälzische Landesregierung mit ihrer Seniorenleitlinie vom "Zusammenland Rheinland-Pfalz" folgt, kann es als allgemeine Überzeugung gelten, dass ein Zusammenleben der Generationen eine wechselseitige Gewinnsituation für Senioren und junge Familien, dazu wegen wenigstens teilweise wegfallender Pflegeerfordernisse auch für die Staatsfinanzen darstellt.

Nicht zuletzt deshalb haben sich auch die meisten 2013 veröffentlichten Parteiprogramme dem Grunde nach ähnlich für ein Miteinander der Generationen als öffentliche Aufgabe ausgesprochen.

Daher bitte ich Sie im Blick auf § 2 (1) der Satzung der Stadt Koblenz über den Seniorenbeirat vom 17.6.2009, auf der Ratssitzung vom 12.6.2015, an der ich auch teilnehmen werde, zu den Tagesordnungspunkten 21 und 22 darauf hinzuweisen, dass der Seniorenbeirat in beiden Anträgen seine Anliegen grundsätzlich berücksichtigt sieht und eine anteilige Bereitstellung neu ausgewiesener Baugebiete für solche Projekte ebenso wie deren verstärkte finanzielle Förderung nachdrücklich befürwortet.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz-Günther Borck